

Er kam, sah und siegte! Isaac-Toroitich Kosgei gewinnt mir neuem Streckenrekord den 14. Bad Ischler Katrinberglauf am 13. Juni 2010!



Isaac-Toroitich Kosgei gewinnt mit neuem Streckenrekord die 14. Auflage des Katrinberglaufs. Bei den Damen durfte Sparkassen Vorstandsdirektor Mag. Günter Weigelt den Siegerpokal an Margit Egelseder (LG Kirchdorf) und der schnellste Mann aus dem Salzkammergut war Pernkopf Günther. Die Staffel des RSC Bikestation ÖAMTC Bad Ischl verteidigt ihren Vorjahressieg und dieses Mal hatte Schwarz vor Rot die Nase vorn.

Bei optimalen Bedingungen gingen gestern 138 Einzelläufer und 9 Staffelmanschaften zu je 11 Mann über die Startlinie beim 14. Katrinberglauf in Bad Ischl. Und dass sich die Kenianer auch auf der steilen Katrin wohlfühlen bewies in beeindruckender Manier der für das Team run2gether startende Kenianer **Isaac-Toroitich Kosgei**. Er ließ von Beginn an keine Zweifel aufkommen dass der Sieg an diesem Tag nur über ihn führen kann und deklassierte den Zweitplatzierten **Dlugosz Andzej** (POL) um fast eine halbe Minute. Als Draufgabe pulverisierte Kosgei den Streckenrekord um mehr als eine Minute und war somit sogar schneller als die Siegerstaffel.

Bei den Damen gewann erwartungsgemäss die österreichische Staatsmeisterin **Margit Egelseder**. Die oftmalige Katrinsiegerin bestätigte Ihre super Form und lief nach 40 Minuten und 44 Sekunden über die Ziellinie auf der sehr gut besuchten Katrin. Knapp vor der routinierten **Carina Lilge-Leutner** (team2012.at) und der aus Bad Goisern stammenden Allroundsportlerin **Martina Deubler**, welche mit dem dritten Gesamtrang auch die Salzkammergut Wertung für sich entscheiden konnte.

Der schnellste heimische Herr stammte ebenfalls aus Bad Goisern. **Pernkopf Günther** finishte bereits nach 36 Minuten und 58 Sekunden und verwies damit den Vorjahressieger **Wolfgang Lehmann** auf Platz zwei der Salzkammergut Wertung. Der Aberseer **Laimer Christoph** sprintete, angefeuert von seinem eigenen Fanclub, auf den 3. Platz.

Neben der klassischen Berglaufstrecke, bei der insgesamt 943 hm zu überwinden waren stand auch wieder der Staffelbewerb auf dem Programm. Und hier führt seit bereits drei Jahren kein Weg an der Staffel des **RSC Bikestation ÖAMTC Bad Ischl** vorbei. Denn diese zeigten auch gestern wieder dass sie nicht nur mit dem Rad schnell und nahmen somit nach 33:57 das 25 Liter Fass Bier für den Tagessieg in Empfang. Über 50 Liter Bier hingegen konnten sich die Zweitplatzierten beim Staffelbewerb freuen. Denn Bürgermeister Hannes Heide zeigte Mitleid mit den oftmaligen Zweitplatzierten Team rund um Captain **Rene Hafner (Team Sur Real)** und spendete kurzerhand den zusätzlichen Siegerpreis. Eine besondere Leistung vollbrachten auch wieder die Schüler des **Stephanium Bad Goisern**. Die mit Abstand jüngste Staffel bewältigte die Katrin in 35 Minuten und 45 Sekunden und belegte somit Rang drei. Besonders spannend verlief auch der Kampf um den letzten Platz, zudem jedes Team einen Ischler Viezebürgermeister in den Reihen verzeichnen konnte. Dieses Mal setzte sich, nicht ganz überraschend, die Mannschaft um Vzbgm. Christian Zierler (**Schwarz Grüne Laufgams**) durch welche das **Team rot.lauf** mit Vzbgm. Reisenbichler auf den letzten Platz verwies.

Mit 138 Einzelstartern, 9 Staffeln und über 20 Nachwuchssportlern beim Kinderbewerb können die Organisatoren wieder auf ein tolles und vor allem sehr stark besetztes Teilnehmerfeld verweisen. Und auch heuer wieder bewiesen die Ischler dass sie ein sportbegeistertes Volk sind – hunderte säumten die Katrin und begleiteten die Teilnehmer mit Beifallsstürmen ins Ziel.

Auch Dank optimalem Laufwetter, der kulinarischen Schmankerln der Katrinalm Wirte sowie der Ischler Bäuerinnen und der musikalische Umrahmung durch die Goiserer Geigenmusik konnte wieder ein einmaliges Lauffest auf der schönsten Aussichtsterrasse des Salzkammergutes gefeiert werden.

Das OK bedankt sich nochmals bei den Sponsoren, allen voran bei der Sparkasse Bad Ischl AG , bei der Stadtgemeinde, dem Tourismusverband und der Katrinseilbahn AG für die tolle Unterstützung, bei der Bergrettung und der Feuerwache Ahorn für die Bereitstellung der Streckenposten, beim Roten Kreuz Bad Ischl und natürlich bei den über 80 freiwilligen Helfern und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Ergebnisse unter www.katrinberglauf.at